



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für  
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

**Dienstleistungszentrum für innovative und nachhaltige Mobilität  
UVEK**

**Bundesamt für Energie BFE – Programm EnergieSchweiz  
Bundesamt für Raumentwicklung ARE  
Bundesamt für Strassen ASTRA  
Bundesamt für Umwelt BAFU  
Bundesamt für Verkehr BAV  
Bundesamt für Gesundheit BAG**

# Dienstleistungszentrum für innovative und nachhaltige Mobilität UVEK - Tätigkeitsbericht 2013 und 2014

Datum:

01. Dezember 2014

Referenz/Aktenzeichen: N485-0038



Copyright: Bern Tourismus

Bundesamt für Raumentwicklung ARE  
Worbentalstrasse 66, 3063 Ittigen  
Postadresse: 3003 Bern  
Tel. 058 462 55 55  
peter.schild@are.admin.ch  
www.are.admin.ch

## 1. Vorgeschichte und Fokus

Das UVEK betreibt seit 2006 das sogenannte „Dienstleistungszentrum für innovative und nachhaltige Mobilität“ (DZM). Das DZM wurde 2006 als „Dienstleistungsstelle“ im Sinne einer ersten Anlaufstelle und eines Koordinationsorgans für nachhaltige Mobilitätsprojekte gegründet. Es ging vor allem darum die Ressourcen der Bundesämter effizienter zu nutzen, durch Vermeidung von Doppelspurigkeiten bei der Behandlung von Anfragen, bei der Vergabe der Fördermittel und durch Nutzen diverser weiterer Synergien.

Gemäss Zusammenarbeitsvertrag der involvierten Ämter (ARE, BAFU, BFE, ab 2010 BAV, ASTRA und ab 2011 BAG) soll das DZM innovative und nachhaltige Mobilitätsprojekte ermöglichen. Es setzt Akzente für zukunftsfähige Mobilitätslösungen, die insbesondere umwelt- und ressourcenschonende, bewegungsfördernde Fortbewegungsarten begünstigen und die Schnittstellen zwischen den Verkehrsträgern optimieren. Ausserdem stellt das Zentrum für alle Interessierten eine gemeinsame Ansprechstelle zur Verfügung. Das DZM unterstützt Vorhaben in den folgenden drei Kategorien:

- Pilot- und Demonstrationsprojekte der kombinierten Personenmobilität (Verbesserung des Schnittstellenmanagements und der Transportketten insbesondere zur besseren Nutzung der Potentiale der kombinierten Mobilität);
- Pilot- und Demonstrationsprojekte mit neuen Angebotsformen für alle drei Verkehrsarten (Motorisierter Individualverkehr, öffentlicher Verkehr und Langsamverkehr);
- Projekte mit nachfrageorientierten Massnahmen und innovativen Lösungsansätzen (gezielte Kommunikationsprojekte, keine Kampagnen).

## 2. Organisation

### Programmleitung:

- Bundesamt für Raumentwicklung ARE, Sektion Verkehr, Peter Schild (bis 31.12.2014)

### Steuerungsgruppe (Fachspezialistinnen und -spezialisten der beteiligten Ämter):

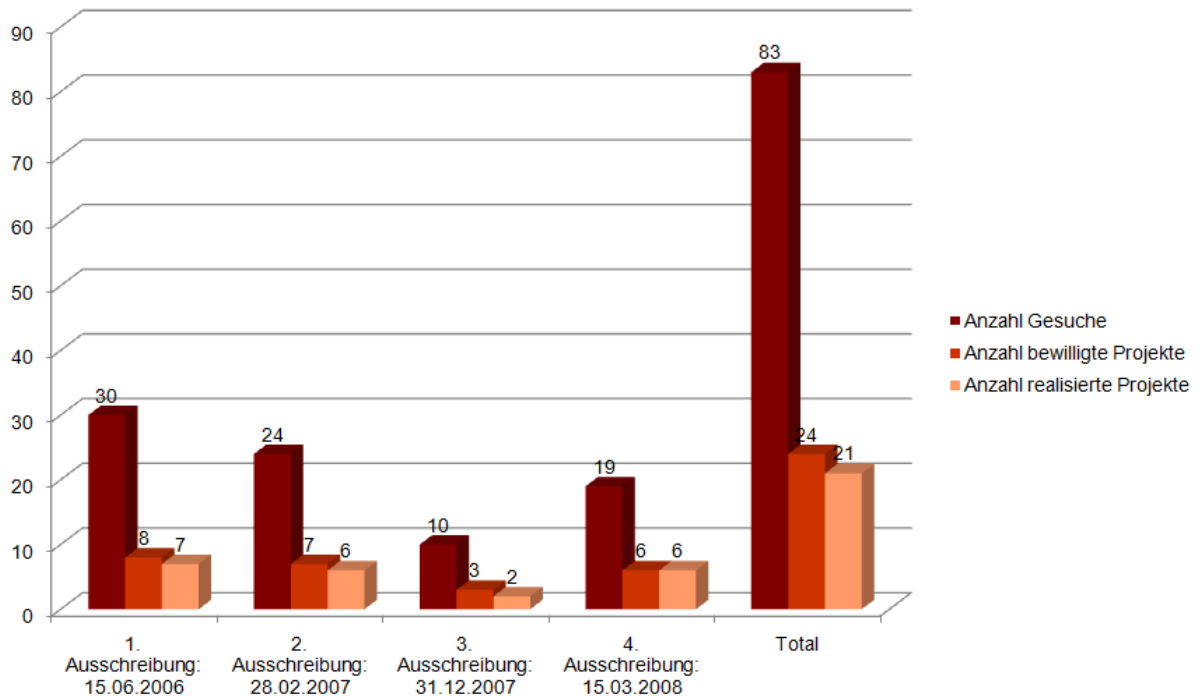
- Bundesamt für Raumentwicklung ARE, Leiter: vakant, Peter Schild (bis 31.12.2014)
- Bundesamt für Energie BFE, Hermann Scherrer
- Bundesamt für Umwelt BAFU, Doris Ochsner
- Bundesamt für Verkehr BAV, Markus Liechi
- Bundesamt für Strassen ASTRA, Gerhard Stucki
- Bundesamt für Gesundheit BAG, Gisèle Jungo

### Direktionsausschuss (Vizedirektorinnen und -direktoren der mitfinanzierenden Ämter):

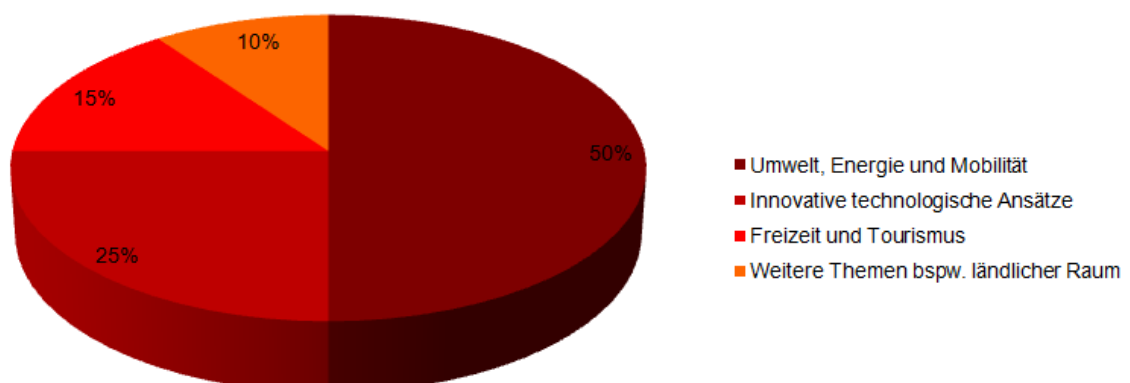
- Bundesamt für Raumentwicklung ARE, Hauke Fehlberg (Leiter) (bis 31.12.2014)
- Bundesamt für Energie BFE, Pascal Previdoli
- Bundesamt für Umwelt BAFU, Gérard Poffet
- Bundesamt für Verkehr BAV, Gery Balmer
- Bundesamt für Gesundheit BAG, Andrea Arz de Falco

### 3. Rückblick Pilotphase 2006 – 2009

Das „Dienstleistungszentrum für innovative und nachhaltige Mobilität“ (DZM) wurde 2006 gegründet. Im Jahr 2008 wurde es einer externen Evaluation unterzogen und 2009 auf dieser Grundlage entschieden, das bisher nur als Pilotversuch installierte DZM in eine Konsolidierungsphase überzuführen. In der Pilotphase der Jahre 2006 – 2009 wurden insgesamt vier Ausschreibungen durchgeführt. Nachfolgende Grafiken zeigen die wichtigsten Kennzahlen für diese vier Ausschreibungsrunden:



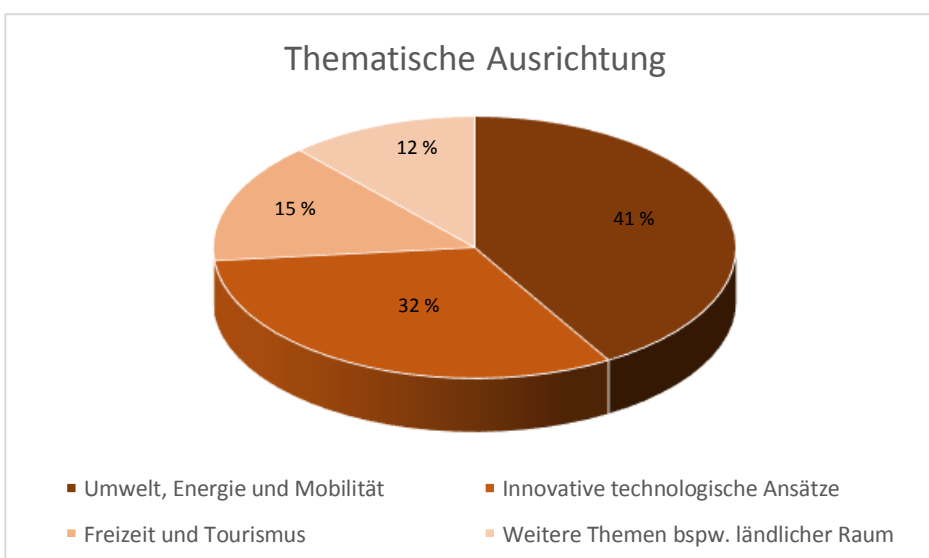
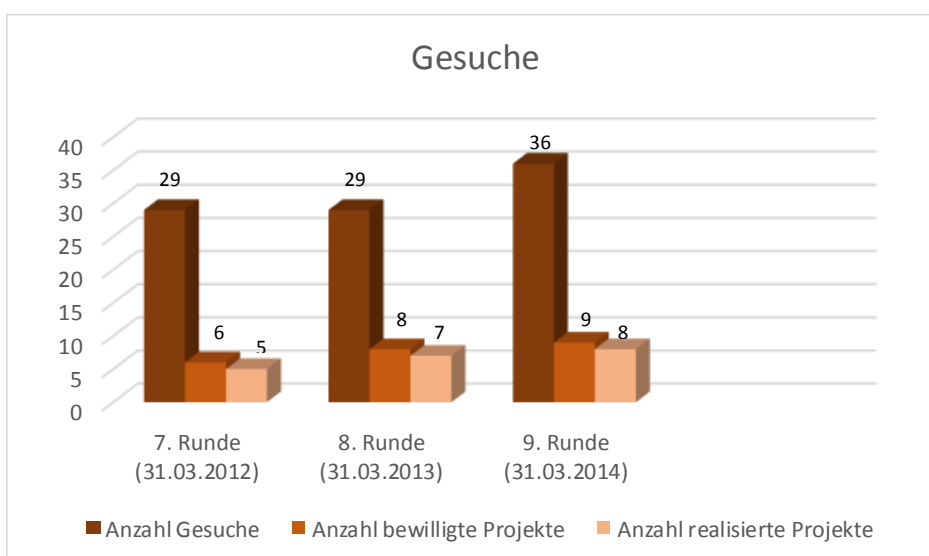
Thematisch waren die Projekte wie folgt ausgerichtet:



#### 4. Konsolidierungsphase ab 2010 – 5. bis 9. Ausschreibungsrunde

Ab 2010 wurde das Dienstleistungszentrum in eine Konsolidierungsphase überführt, welche bis Ende 2014 befristet ist. Während der Konsolidierungsphase gab es eine jährliche Ausschreibung und es wurde in der Regel alle zwei Jahre ein Schwerpunktthema festgelegt – denkbar waren: Parkierung / Parkplatzmanagement; Freizeit- und Tourismusverkehr; Wohnen und Mobilität; Sport- und Eventverkehr; kombinierte Mobilität. Projekteingaben, die den gewählten Schwerpunkt betrafen, wurden bei der Beitragsvergabe in einem vorgängig definierten Rahmen prioritär behandelt. Diese Regelung kam im Rahmen der 6. Ausschreibungsrunde zum ersten Mal zur Anwendung (Schwerpunkt Freizeit- und Tourismusverkehr).

Im Rahmen der Konsolidierungsphase wurden fünf Ausschreibungen durchgeführt: 5. Ausschreibungsrunde (offene Ausschreibung; siehe Tätigkeitsbericht 2011), 6. Ausschreibungsrunde (mit Schwerpunkt Freizeit- und Tourismusverkehr; siehe Tätigkeitsbericht 2012), 7. Ausschreibungsrunde (offene Ausschreibung), 8. Ausschreibungsrunde (mit Schwerpunkt ruhender Verkehr; siehe Kapitel 5.1) sowie 9. und letzte Ausschreibungsrunde (offene Ausschreibung; siehe Kapitel 5.2). Nachfolgende Grafiken zeigen die wichtigsten Kennzahlen für die 7., 8. und 9. Ausschreibungsrunde:



## 5. Aktivitäten in den Jahren 2013 und 2014

Die Konsolidierungsphase des Dienstleistungszentrums läuft seit Anfang 2010. Auf den 8. Eingabetermin vom 31. März 2013 mit dem Schwerpunkt ruhender Verkehr sind 29 Gesuche mit Ideen und Ansätzen für eine zukunftsfähige Mobilität eingegangen. Auf den 9. und letzten Eingabetermin im Rahmen der Konsolidierungsphase vom 31. März 2014 gingen 36 Gesuche ein. Auch die Gesuche der 8. und 9. Ausschreibungsrunde wurden in einem klar definierten mehrstufigen Verfahren beurteilt. Massgebend waren dabei die in der Ausschreibung dargelegten Kriterien. Das Dienstleistungszentrum hat entschieden - unter Einhaltung bestimmter Auflagen - die nachstehenden Projekte mit einer Fördersumme von gesamthaft Fr. 442'300.- für die Projekte aus der 8. Ausschreibungsrunde bzw. Fr. 498'500.- für diejenigen aus der 9. Ausschreibungsrunde zu unterstützen:

### 5.1 Unterstützte Projekte 8. Ausschreibungsrunde (2013)

**Reduktion von MIV-Kilometern:** Ziel ist die Reduktion der gefahrenen MIV-Kilometer um mindestens 10% auf freiwilliger Basis. Es handelt sich um ein Modellvorhaben, welches in Zürich, Quartiere Alt-Wiedikon und Friesenberg im Feld geprüft wird und anschliessend auf ganz Zürich und auf andere Städte und Regionen hochskaliert werden kann.

*Projektleitung: Universität Zürich – Sozialforschungsstelle*

*Stand (30.11.2014): In Umsetzung*

*Weiterführende Informationen:*

<http://www.are.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/05000/index.html?lang=de>

<http://www.energieforschung-zuerich.ch/index.php?id=21>

**Mobility@home:** Umsetzung eines marktfähigen und umsetzbaren Produktes für autoarme und autofreie Wohnüberbauungen.

*Projektleitung: Mobility Genossenschaft*

*Stand (30.11.2014): In Umsetzung*

*Weiterführende Informationen:*

<http://www.are.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/05000/index.html?lang=de>

<https://www.mobility.ch/de/wohneuebauungen/angebot/>

**Informations- und Austauschplattform autoarmes und autofreies Wohnen:** Aufbau eines Kompetenzzentrums zum autoarmen und autofreien Wohnen.

*Projektleitung: VCS – Verkehrs-Club der Schweiz*

*Stand (30.11.2014): Abgeschlossen*

*Weiterführende Informationen:*

<http://www.are.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/05000/index.html?lang=de>

<http://www.wohnbau-mobilitaet.ch/>

**Werkzeugkoffer Parkierung in der Gemeinde:** Entwicklung eines Werkzeugkoffers für die Erarbeitung und erfolgreiche Implementierung einer Parkplatzbewirtschaftung in Gemeinden.

*Projektleitung: Metron Verkehrsplanung AG / EnergieSchweiz für Gemeinden*

*Stand (30.11.2014): Abgeschlossen*

*Weiterführende Informationen:*

<http://www.are.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/05000/index.html?lang=de>

**FairPark – Smart mobility manager:** IT-Tool zur Parkplatzbewirtschaftung und zum Mobilitätsmanagement für Unternehmen und Gemeinden.

*Projektleitung: mobilidée sàrl*

*Stand (30.11.2014): In Umsetzung*

Weiterführende Informationen:

<http://www.aren.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/05000/index.html?lang=de>

<http://www.fairpark.ch/?lang=de>

### **Carpooling als Massnahme zur Unternehmensmobilität im grenznachbarlichen Verkehr:**

Pilotprojekt für die Unternehmen in Cadempino und Mezzovico, die sich am Programm des Kantons und des Bundes zur Mobilität in Unternehmen beteiligen.

Projektleitung: Fernando Martinez Consulenze

Stand (30.11.2014): Abgeschlossen

Weiterführende Informationen:

<http://www.aren.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/05000/index.html?lang=de>

**Netzwerk und Kompetenzzentrum Velo-Lieferdienste Schweiz VLD:** Schweizweite Vernetzung von Velo-Hauslieferdiensten und Förderung von innovativen Angeboten der Warenfeinverteilung auf der letzten Meile.

Projektleitung: Verein Velo-Lieferdienste Schweiz VLD c/o Büro für Mobilität AG

Stand (30.11.2014): Abgeschlossen

Weiterführende Informationen:

<http://www.aren.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/05000/index.html?lang=de>

<http://www.velolieferdienste.ch/index.php/de/>

## **5.2 Unterstützte Projekte 9. Ausschreibungsrunde (2014)**

**BringBee:** BringBee ist ein Pionierprojekt im Bereich nachhaltige Lieferungen auf der letzten Meile. Privatpersonen werden in die Lieferkette mit eingebunden, um ihre leeren Transportkapazitäten nutzbar zu machen und Lieferungen mitzunehmen.

Projektleitung: PolyPort GmbH

Stand: (30.11.2014): Vor Vertragsunterzeichnung abgebrochen

Weiterführende Informationen:

<http://www.aren.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/05224/index.html?lang=de>

<http://blog.bringbee.ch/>

**Bikeporter:** Entwicklung eines Veloanhängers, der für den zunehmenden Transport von Velos, E-Bikes und Mountainbikes im öffentlichen Verkehr eingesetzt werden kann.

Projektleitung: PostAuto Schweiz AG – Region Graubünden

Stand: (30.11.2014): In Umsetzung

Weiterführende Informationen:

<http://www.aren.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/05224/index.html?lang=de>

**VELOguide:** Zur besseren Ausschöpfung des Velopotenzials und zur Erhöhung der Wirksamkeit der Förderpraxis will das Tiefbauamt des Kantons Bern in Zusammenarbeit mit den Gemeinden künftig vermehrt mit begleitenden kommunikativen Massnahmen die «Inwertsetzung» von kantonalen und kommunalen Investitionen in Veloverkehrsanlagen verbessern.

Projektleitung: Tiefbauamt des Kantons Bern – Fachstelle Langsamverkehr

Stand: (30.11.2014): In Umsetzung

Weiterführende Informationen:

<http://www.aren.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/05224/index.html?lang=de>

<http://www.bve.be.ch/bve/de/index/direktion/ueber-die->

[direktion/aktuell.meldungNeu.html/bve/de/meldungen/verkehr\\_mobilitaet/2014/05/20140509\\_1142\\_veloguide\\_lyss\\_undumgebungbeispielhaftezusammenarbeitzwischenkan](http://www.bve.be.ch/bve/de/index/direktion/ueber-die-direktion/aktuell.meldungNeu.html/bve/de/meldungen/verkehr_mobilitaet/2014/05/20140509_1142_veloguide_lyss_undumgebungbeispielhaftezusammenarbeitzwischenkan)

**A L'école avec mon Rail-Check:** Mit einer Reihe von Kommunikationsmassnahmen auf freiwilliger Basis soll der Rail-Check gestärkt und als Anreiz zur Nutzung des öffentlichen Verkehrs oder der sanften Mobilität positioniert werden.

*Projektleitung: Kanton Wallis – Departement für Verkehr, Bau und Umwelt*

*Stand: (30.11.2014): In Umsetzung*

*Weiterführende Informationen:*

<http://www.ares.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/05224/index.html?lang=de>

<https://web.vs.ch/de/web/rail-checks>

**Centre de services de mobilités innovant pour l'écoquartier Les Vergers à Meyrin:** Im Rahmen eines Pilotprojekts soll die Zweckmässigkeit gewisser Mobilitätsdienstleistungen getestet werden, die künftig in Meyrin angeboten werden. Ziel ist eine Verhaltensänderung weg vom MIV sowie hin zum LV und ÖV.

*Projektleitung: Ville de Meyrin*

*Stand: (30.11.2014): In Umsetzung*

*Weiterführende Informationen:*

<http://www.ares.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/05224/index.html?lang=de>

<http://www.lesvergers-meyrin.ch/ecoquartier/>

**Gestione Picchi di Traffico (GPT):** Bewältigung von Verkehrsnachfragespitzen dank Interventionen auf der Ebene der Betriebsmobilität.

*Projektleitung: Planidea SA*

*Stand: (30.11.2014): In Umsetzung*

*Weiterführende Informationen:*

<http://www.ares.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/05224/index.html?lang=de>

**NaBa-Bike:** Am Beispiel des Erlenmattquartiers (Basel) wird ein Masterplan für Bikesharing im Quartier auf Basis internationaler Best-Practice-Ansätze erstellt, direkt umgesetzt und als Anwendungsbeispiel für weitere Projekte ausgewertet.

*Projektleitung: Mobilitätsakademie AG*

*Stand: (30.11.2014): Umsetzung verzögert sich*

*Weiterführende Informationen:*

<http://www.ares.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/05224/index.html?lang=de>

**Braunwald „autofrei“:** Konsequente Realisierung des Alleinstellungsmerkmals „autofreie Mobilität“ über die gesamte touristische Servicekette in der Pilotdestination Braunwald.

*Projektleitung: Gemeinde Glarus Süd*

*Stand: (30.11.2014): In Umsetzung*

*Weiterführende Informationen:*

<http://www.ares.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/05224/index.html?lang=de>

**Baden FahrMit:** Baden FahrMit etabliert ein Mitfahrnetzwerk für Pendler und Pendlerinnen in der Agglomeration Baden.

*Projektleitung: PostAuto Schweiz AG – Region Nordschweiz*

*Stand: (30.11.2014): Umsetzung verzögert sich*

*Weiterführende Informationen:*

<http://www.ares.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/05224/index.html?lang=de>

### 5.3 In 2013 und 2014 abgeschlossene Projekte

**Gepäcktransport in der Ferienregion Engadin Scuol Samnaun:** Gepäcktransport von der ÖV-Station ins Feriendomizil (alle Hotels und Ferienwohnungen in der Destination).

Projektleitung: *Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG*

Stand: (30.11.2014): *Abgeschlossen*

Weiterführende Informationen:

<http://www.aren.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/04453/index.html?lang=de>

<http://www.engadin.com/service/reiseplanung/gepaecktransport/gepaecktransport-in-ihre-unterkunft/?S=1&R=1>

**DÉFI VÉLO:** Veloförderungsprogramm für die Zielgruppe 15- bis 18-jährige in der Romandie.

Projektleitung: *Label Vert – éco événements sàrl (mandataire de PRO VELO région Lausanne)*

Stand: (30.11.2014): *Abgeschlossen*

Weiterführende Informationen:

<http://www.aren.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/04641/index.html?lang=de>

<http://www.defi-velo.ch/>

**Get-There-Button (Social Mobility):** Entwicklung und Einführung des ersten intermodalen Mobilitätsplanungstools, das sich in soziale Netzwerke einbetten lässt.

Projektleitung: *cabtus.com AG*

Stand (30.11.2014): *Abgeschlossen*

Weiterführende Informationen:

<http://www.aren.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/04641/index.html?lang=de>

**Aktive Steuerung der Mobilität. Pilotprojekt Lugano:** Entwicklung einer App für Smartphones, um das Mobilitätsverhalten ausgewählter Zielgruppen zu erheben und zu steuern.

Projektleitung: *Planidea SA*

Stand (30.11.2014): *Abgeschlossen*

Weiterführende Informationen:

<http://www.aren.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/04641/index.html?lang=de>

**Gemeinde bewegt... Strukturelle Bewegungsförderung in der Gemeinde:** Das Pilotprojekt im Kanton St. Gallen setzt sich zum Ziel, die strukturellen Rahmenbedingungen für mehr Bewegung zu Fuss und mit dem Velo in den Gemeinden zu verbessern.

Projektleitung: *PHS Public Health Services GmbH*

Stand (30.11.2014): *Abgeschlossen*

Weiterführende Informationen:

<http://www.aren.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/04453/index.html?lang=de>

[http://www.strukturelle-bewegungsfoerderung.ch/gemeinde\\_bewegt/](http://www.strukturelle-bewegungsfoerderung.ch/gemeinde_bewegt/)

**Mobilitätsmanagement in Wohnsiedlungen:** Die meisten Reisewege starten oder enden Zuhause. Somit finden auch die meisten Mobilitätsentscheide Zuhause statt. Die Erreichbarkeit von Verkehrsinfrastrukturen und das Mobilitätsangebot am Wohnort sind entscheidende Faktoren, welche diese Wahl beeinflussen. Daher hat das Mobilitätsmanagement in Siedlungen ein grosses Potential, die Bewohner/-innen in ihren Mobilitätsmustern zu beeinflussen.

Projektleitung: *Amstein + Walthert Zürich AG*

Stand (30.11.2014): *Abgeschlossen*

Weiterführende Informationen:

<http://www.aren.admin.ch/dienstleistungen/00908/03175/04641/index.html?lang=de>

**Informations- und Austauschplattform autoarmes und autofreies Wohnen:** Siehe Kapitel 5.1.

**Werkzeugkoffer Parkierung in der Gemeinde:** Siehe Kapitel 5.1.



**Carpooling als Massnahme zur Unternehmensmobilität im grenznachbarlichen Verkehr:** Siehe Kapitel 5.1.

**Netzwerk und Kompetenzzentrum Velo-Lieferdienste Schweiz VLD:** Siehe Kapitel 5.1.

Ittigen, 01. Dezember 2014

Peter Schild, Bundesamt für Raumentwicklung ARE, Programmleiter Dienstleistungszentrum für innovative und nachhaltige Mobilität UVEK